

17. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten **Andreas Otto (GRÜNE)**

vom 23. August 2016 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 25. August 2016) und **Antwort**

Welche Ergebnisse haben die landeseigenen Wohnungsbaugesellschaften bei der energetischen Sanierung erreicht? II

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Die Schriftliche Anfrage betrifft Sachverhalte, die der Senat nicht aus eigener Zuständigkeit und Kenntnis beantworten kann. Er ist gleichwohl bemüht, Ihnen eine Antwort auf Ihre Anfrage zukommen zu lassen und hat daher die landeseigene Wohnungsbaugesellschaft Gewobag Wohnungsbau-Aktiengesellschaft Berlin um eine Stellungnahme gebeten, die von dort in eigener Verantwortung erstellt und dem Senat übermittelt wurde. Sie wird nachfolgend wiedergegeben:

Frage 1: Welche Ergebnisse hat die GESOBAU bei ihren energetischen Sanierungsvorhaben seit 2012 erreicht?

Antwort zu 1: Die energetische Modernisierung der Bestände beruht auf der nachhaltigen Ausrichtung der GESOBAU. Mit der Unterzeichnung der Klimaschutzvereinbarung im November 2012 verpflichtete sich die GESOBAU AG, den CO₂-Ausstoß signifikant zu senken, und zwar bis 2020 auf nur noch 1,38 t CO₂/a je Wohnung. Im Basisjahr 2010 betragen die Emissionen 2,69 t CO₂/a je Wohnung. Damit verpflichtete sich die GESOBAU, den CO₂-Ausstoß nahezu zu halbieren.

Der letzte Zwischenbericht zur Zielerreichung wurde 2016 vom BBU erstellt und beruht auf den Basiswerten des Jahres 2014. Hier wurde eine Reduzierung der CO₂-Emissionen auf 2,23 t CO₂/a je Wohnung ausgewiesen. In diesem Bericht noch nicht berücksichtigt, wurden die CO₂-Einsparungen durch das Märkische Viertel mit rd. 13.000 energetisch modernisierten Wohnungen. Mit der nächsten Auswertung wird also eine wesentlich höhere Reduzierung der CO₂-Emissionen zu erwarten sein.

Frage 2: Welche Veränderungen wurden konkret beim Energieverbrauch der Gebäude in der Esplanade 55-57 (Pankow) erreicht?

(Bitte angeben die Daten aus dem Verbrauchsausweis vor Sanierung und nach Sanierung, außerdem die Angaben aus dem Bedarfsausweis und eine Gegenüberstellung der Erfolge tatsächlich und berechnet)

Frage 3: Welche Modernisierungskosten entstanden an den Häusern insgesamt und für den energetischen Anteil? (Bitte insgesamt und pro Quadratmeter angeben)

Frage 4: Mit wie viel Prozent wurde die Modernisierung auf die Miete pro Quadratmeter umgelegt?

Antwort zu 2 - 4: Nach Informationsstand des Senates ist die GESOBAU nicht Eigentümer der Grundstücke Esplanade 55-57 in Pankow.

Berlin, den 08. September 2016

In Vertretung

Christian Gaebler

.....

Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umwelt

(Eingang beim Abgeordnetenhaus am 13. Sep. 2016)